

Ich bin Kalkulationshaus, habe die oben erwähnten Unterlagen aber noch nicht erhalten

Bitte sofort unter der unten angegebenen E-Mail-Adresse melden (akutschmerz@med.uni-jena.de)!!

Ich bin nicht Kalkulationshaus, möchte aber trotzdem mithelfen

Wenn Sie dazu beitragen möchten, dass den anästhesiologischen Abteilungen die Durchführung der komplexen Akutschmerztherapie in Zukunft auch nur annähernd adäquat vergütet wird, bitten wir Sie um folgende Schritte:

1. Bitte codieren Sie ebenfalls – analog zu den Kalkulationshäusern – die OPS 8.919.1-3, falls bei Ihnen entsprechende Verfahren durchgeführt werden
2. Errechnen Sie die Kosten dieser Verfahren analog der Empfehlungen, die sie herunter laden können: [OPS-8-919 Erfassungsmaske \(Excel\)](#)
3. Klären Sie mit Ihrem Med-Controlling, ob uns die DRG-Daten (Standarddatensatz nach §21 KHEntgeltGesetz von dem Zeitpunkt an, an dem Sie mit der Codierung der 8-919 begonnen haben) zugeschickt werden könnten.

Was ist mit der geburtshilflichen Epiduralanalgesie (schmerzarme Geburt)?

Da eine Geburt weder eine Verletzung noch eine Operation darstellt, ist eine komplexe geburtshilfliche Schmerztherapie nach der jetzigen redaktionellen Fassung mit der 8-919 nicht codierbar. Wir bitten jedoch dringend, im Rahmen der Kostenkalkulation auch die geburtshilflichen Epiduralanalgesien getrennt zu kalkulieren, falls dies in Ihrem Haus relevant ist. Deren Kosten dürfen jedoch derzeit noch nicht in die Kostenberechnung der 8-919 eingehen.

Kann ich auch die 8-910 (Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie) bei Katheterverfahren codieren?

Die Codierung dieser Ziffer ist vorgesehen für epidurale Verfahren, die nicht in Zusammenhang mit einer Narkose oder einem operativen Eingriff durchgeführt werden. Sie ist derzeit nicht erlösrelevant. Allerdings wird durch diese Ziffer nicht der erhöhte Aufwand der komplexen Akutschmerztherapie (mehrfache Visiten, Dokumentation etc.) abgebildet. Daher eignet sie sich wahrscheinlich nicht – zumindest nicht in der gegenwärtigen Form – zur Beschreibung der geburtshilflichen Katheterschmerztherapie, sofern diese über eine epidurale Single-Shot-Injektion hinausgeht und mehrfache Visiten etc. umfasst. Um diese Frage zu klären, bitten wir um eine getrennte Kalkulation auch der geburtshilflichen Katheterschmerztherapie.